

Biberacher Nachrichten

HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 45 | Donnerstag, 5. November | Jahrgang 2026



Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermin
Gelbe Tonne/Gelber Sack
Dienstag, 10. November 2026

Stadtverwaltung und Stadtbibliothek teilweise geschlossen

Wegen Personalversammlung am 12. November

Am Donnerstag, 12. November, sind einige Dienststellen der Heilbronner Stadtverwaltung wegen einer Personalversammlung am Vormittag geschlossen. Betroffen von der Schließung sind insbesondere das Zentrale Bürgeramt, die Bürgerämter Böckingen, Frankenbach, Horkheim, Neckargartach und Sontheim, die Telefonzentrale, das Ordnungsamt, die Stadtkasse, die städtische Zulassungsstelle und die Stadtbibliothek im K3.
Die Stadtbibliothek im K3 ist ab 12 Uhr geöffnet. Die städtische Zulassungsstelle öffnet an diesem Tag von 13 bis 15.30 Uhr (nur mit Termin). Das Zentrale Bürgeramt sowie die Bürgerämter Frankenbach und Kirchhausen sind von 14 bis 18 Uhr erreichbar.

Neue Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis Bad Friedrichshall

Pressemitteilung Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die Allgemeine Bereitschaftspraxis Bad Friedrichshall hat seit 1. November geänderte Öffnungszeiten.
Seit November ist die Bereitschaftspraxis am Klinikum am Plattenwald der SLK-Kliniken zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 20 Uhr.

Bisher hatte die Bereitschaftspraxis an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr geöffnet.
Eine fundierte medizinische Ersteinschätzung über die Dringlichkeit der Behandlung können Patientinnen und Patienten über docdirekt.de einfach selbst am PC durchführen. Sollte es sich bei den vorliegenden Beschwerden um einen Fall für eine Videosprechstunde handeln, stehen werktags von 19 – 23 Uhr und am Wochenende von 9 – 23 Uhr Ärztinnen und Ärzte aus Baden-Württemberg für eine Videosprechstunde zur Verfügung. Falls ein unmittelbarer Arztkontakt erforderlich ist, können Patienten ohne Voranmeldung die Bereitschaftspraxis zu den Öffnungszeiten aufsuchen.
In lebensbedrohlichen Fällen (zum Beispiel Herzinfarkt, Schlaganfall, starke Blutungen, akute Atemnot, Bewusstlosigkeit) ist sofort der Rettungsdienst unter der 112 zu kontaktieren.
Der Hausbesuchsdienst für Patienten, die nicht geh- oder transportfähig sind, ist unter der 116117 zu erreichen.
Die Notaufnahmen der Kliniken sollten nur bei schweren Erkrankungen und Verletzungen aufgesucht werden.

Pressemeldung des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 02.11.2026

A6/Heilbronn-Biberach: Jugendliche werfen Böller auf Autobahn

Mehrere Jugendliche warfen am Sonntagmittag auf Höhe von Heilbronn-Biberach Böller auf die Autobahn A6.
Gegen 13.30 Uhr sollen drei 13-Jährige und ein 15-Jähriger Feuerwerkskörper auf die Fahrbahn in Richtung Nürnberg geworfen haben. Dabei wurde das Dach eines vorbeifahrenden VW-Busses beschädigt. Der entstandene Sachschaden wird auf mehrere Tausend Euro geschätzt. Der Fahrer verständigte daraufhin die Polizei.
Im Rahmen der sofort eingeleiteten Fahndung konnten alle vier Jugendlichen angetroffen werden. Gegen sie wird nun wegen des Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt. Die Mobiltelefone der vier Jugendlichen wurden beschlagnahmt. Bereits am Freitag, 30. Oktober, kam es an derselben Örtlichkeit zu einem ähnlichen Vorfall. Hierbei entstand ein Rückstau, in dessen Folge sich ein Verkehrsunfall ereignete. Ob die beiden Vorfälle miteinander in Zusammenhang stehen, ist Gegenstand der Ermittlungen. Zeugen, die einen der Vorfälle beobachtet haben oder selbst durch die geworfenen Gegenstände gefährdet beziehungsweise geschädigt wurden, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07134/9920 bei der Verkehrspolizeiinspektion Weinsberg zu melden.
Die Polizei Heilbronn ist übrigens auch auf Instagram vertreten. Hier geht es zu unserem Kanal: https://www.instagram.com/polizei.bw.heilbronn?igsh=MWMyMGhnb2U0Nnl2Yg==
Hier geht es zu unserem WhatsApp-Kanal: https://whatsapp.com/channel/0029Vb5xtFC7IUYQiWcl6y1

Agentur für Arbeit

Ausbildungsplätze 2027 – Frühzeitig melden, Zukunft ermöglichen

Jede gemeldete Ausbildungsstelle eröffnet jungen Menschen eine berufliche Perspektive. Damit Ausbildungssuchende und Ausbildungsbetriebe rechtzeitig zusammenfinden können, bittet die Agentur für Arbeit Heilbronn alle Arbeitgeber, ihre Ausbildungsplätze für das Jahr 2027 frühzeitig zu melden.
Die Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz beginnt für viele Jugendliche bereits lange vor dem eigentlichen Ausbildungsstart. Je früher Betriebe ihre freien Ausbildungsstellen melden, desto mehr Zeit bleibt, geeignete Bewerberinnen und Bewerber zu finden und zusammenzubringen.
Eine frühzeitige Meldung verbessert die Chancen auf eine erfolgreiche Besetzung und unterstützt junge Menschen dabei, ihren beruflichen Weg zu planen.
Jeder Ausbildungsplatz zählt. Unternehmen leisten mit ihrem Ausbildungsangebot einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und eröffnen jungen Menschen berufliche Perspektiven in der Region.
Die Meldung ist unkompliziert beim Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Heilbronn unter Tel. 0800/4 5555 20 möglich. Wer früh meldet, schafft Chancen – für junge Menschen und für die Fachkräfte von morgen.

„Entscheidend ist, den ersten Schritt zu machen“

Am 14. November findet in der experimenta der Berufspraxistag unter dem Motto „Technische Innovation und Nachhaltigkeit“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die auf der Suche nach dem passenden Ausbildungsberuf sind. Im Interview spricht Roman Ritter von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken über Herausforderungen und Chancen, die der Arbeitsmarkt aktuell bietet.

Herr Ritter, welche Herausforderungen gibt es beim Übergang von der Schule zur Ausbildung?

Der Übergang von der Schule in die Ausbildung ist für viele Jugendliche eine große Herausforderung. Häufig fehlen ihnen berufliche Orientierung, praktische Erfahrungen oder grundlegende Kompetenzen in Mathematik und Deutsch. Während einer Ausbildung müssen sie lernen, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden, Verantwortung zu übernehmen und zuverlässig im Team zu arbeiten. Hinzu kommen neue Anforderungen wie körperliche Belastbarkeit und der Umgang mit Kritik. Deshalb sind eine gute Berufsorientierung, praktische Einblicke und eine individuelle Begleitung durch die Ausbildungsbetriebe besonders wichtig.

Wie findet man heraus, welcher Beruf zu einem passt?

Meiner Meinung nach findet man am besten heraus, welcher Beruf zu einem passt, indem man sich praktisch ausprobiert. Praktika, Betriebsbesuche und Gespräche mit anderen Auszubildenden helfen dabei, die eigenen Interessen und Stärken besser kennenzulernen. In Handwerksberufen ist es wichtig, verschiedene Tätigkeiten selbst auszuprobieren und einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu bekommen. Entscheidend ist, dass die eigenen Fähigkeiten, Interessen und die Anforderungen des Berufs zusammenpassen.

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 07131/56-2951
Gewerbe Tel. 07131/56-2762
Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen: Tel. 07131/164251
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 07131/940377
Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken")
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 6474
Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 911990
Fax 9119929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 902453
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 0160/5843548
Bezirksschornsteinfegermeister:
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de Tel. 0178/3060254
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de Tel. 0176/45666304
Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 0172/6305630
Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 5147
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 07131/888860
Fax 07131/8888699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 07131/56-2100
Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 0175/2226048
Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 07131/797953
Fax 07131/7979559
Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 0172/6507650
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 0172/6533037
Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 07131/56-2588
Grundbuchamt Heilbronn:
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm) Tel. 07131/389850
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Montag und Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 15.30 Uhr; Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.
Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 7989
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil 0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683
Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 1567
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 7464
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 5653
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 1457
Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 901123
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **07131**/741-6201
Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 19222
Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 07131/12360
Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 07131/283330
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 07131/204060
www.polizei-bw.de
Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 915533
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91250
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 07131/6493920.
www.gs-biberach.de
Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 0176/31533563
Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 07131/56-0
Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800
Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111
Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 07131/9965871
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
Wasserversorgung siehe Gasversorgung
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 901115
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 4477
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 0761/12012000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Das Bewerbungsschreiben kann eine große Hürde sein. Was sollten Jugendliche hierbei beachten?
Wichtig ist, dass das Bewerbungsschreiben klar, ehrlich und individuell formuliert ist. Jugendliche sollten zeigen, warum sie sich für den Beruf und den Betrieb interessieren und welche Stärken sie mitbringen. Es zählen nicht nur gute Schulnoten, sondern auch Motivation, Zuverlässigkeit und ehrliches Interesse. Mein Tipp ist, sich Unterstützung bei Lehrkräften, Eltern oder der Berufsberatung zu holen und vor allem keine Angst vor Fehlern zu haben – entscheidend ist, den ersten Schritt zu machen.

Kommt es zum Vorstellungsgespräch: Welche Tipps haben Sie?
Seid authentisch und gut vorbereitet. Informiert euch vorher über den Betrieb und überlegt euch, warum ihr diesen Beruf erlernen möchtet. Pünktlichkeit, ein freundliches Auftreten und ehrliches Interesse machen einen guten Eindruck. Gerade im Handwerk sind Motivation, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, Neues zu lernen, besonders wichtig. Und dass man nervös ist, ist völlig normal – niemand erwartet, dass man schon alles weiß. Wichtig ist, dass man offen ist und sich etwas zutraut.

Warum sind schlechte Noten oder Fehlzeiten im Zeugnis kein K.O.-Kriterium bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz?
Ein Zeugnis zeigt nur einen Teil der Persönlichkeit und der Fähigkeiten eines Jugendlichen. Gerade im Handwerk zählen auch praktische Begabung, Motivation, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, Neues zu lernen.
Wichtig ist, dass Jugendliche aus Fehlern lernen und zeigen, dass sie sich weiterentwickeln möchten. Mein Rat ist deshalb: Lasst euch von einem schlechten Zeugnis nicht entmutigen, sondern zeigt im Praktikum, im Bewerbungsgespräch und im persönlichen Kontakt, was wirklich in euch steckt.

Zum Schluss: Was können Jugendliche beim Berufspraxistag für die Bewerbungsphase mitnehmen?
Der Berufspraxistag bietet Jugendlichen die Chance, verschiedene Berufe und Betriebe direkt kennenzulernen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Sie können herausfinden, wo ihre Stärken liegen, Fragen stellen und erste Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben knüpfen. Gleichzeitig bekommen sie mehr Sicherheit bei der Berufswahl und können diese Erfahrungen später in ihre Bewerbung einbringen.

Zur Person:
Roman Ritter ist gelernter Feinwerkmechanikermeister und bringt praktische Erfahrung aus dem Handwerk mit. Nach seiner Ausbildung arbeitete er als CAM-Programmierer und Konstrukteur in verschiedenen Positionen. Seit August 2025 ist er bei der Handwerkskammer Heilbronn-Franken als Berater für Nachwuchsgewinnung tätig und setzt sich dafür ein, Jugendliche für das Handwerk zu begeistern und Betriebe bei der Suche nach Auszubildenden zu unterstützen.



Der Berufspraxistag:
In Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der Handwerkskammer Heilbronn-Franken veranstaltet die experimenta am 14. November den Berufspraxistag. Er richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der achten Klasse und deren Eltern. Die Jugendlichen erfahren mehr über Ausbildungsberufe von Unternehmen aus der Region Heilbronn- Franken und können in Workshops testen, welcher Job zu ihnen passt.
Aktuell gibt es noch freie Plätze für die Workshops „*Boden – mehr als nur Erde“* von der Schneider Bau GmbH & Co. KG, „*Montage und Installation eines solarbetriebenen Windrads“* (Kurt Betz GmbH) und „*Für einen Tag im Zukunftsberuf Energieberater“* der EB Agentur. Die Agentur für Arbeit und die Handwerkskammer sind ebenfalls vor Ort und beraten zum Thema Berufseinstieg. Außerdem können sich die Jugendlichen mit Auszubildenden der beteiligten Firmen austauschen. Der Berufspraxistag findet von 10.00 bis 16.00 Uhr statt und ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Online-Anmeldung im Vorfeld erforderlich: *https://www.experimenta.science/besuchen/veranstaltungskalender/berufspraxistag/*

Berufsinformationszentrum am 11. November geschlossen
Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn in der Rosenbergstraße 50 ist am Mittwoch, 11. November wegen einer Veranstaltung geschlossen.

Arbeitsagentur am 17. November nur für Kunden mit Beratungstermin geöffnet
Die Agentur für Arbeit Heilbronn ist wegen einer Veranstaltung am Dienstag, 17. November, nur für Kunden geöffnet, die einen Beratungstermin oder eine Einladung haben. Ein unterminierte Vorsprache, auch im Berufsinformationszentrum (BiZ), ist nicht möglich. Eine Arbeitslosmeldung ist aber online unter www.arbeitsagentur.de oder nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Terminbuchungen können online über die Homepage der Agentur für Arbeit Heilbronn unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn „Termin vereinbaren“ vorgenommen werden. Die Service-Hotline für Arbeitnehmer ist wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter 0800/4 55 55 00 (gebührenfrei) erreichbar.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

11.11.2026 Herr Franz Laslo *95 Jahre*
Wir gratulieren ganz herzlich.
Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:
- telefonisch: 07131/9965-0
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

ACHTUNG! Der Termin wurde verschoben!
Hülsenfrüchte
In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, einen kulinarischen Ausflug in die Welt der Linsen, Erbsen, Kichererbsen und Bohnen zu unternehmen.
Donnerstag, 19.11.2026, 18.00 – 21.30 Uhr, Grundschule Biberach Küche.
Vielleicht passt dieser Termin für Sie besser.

Orientalisches Weihnachtsmenü
Erleben Sie die duftende und aromatische Welt von „1001 Nacht“ bei einem mehrgängigen Weihnachtsmenü.
Freitag, 11.12.2026, 17.30 – 21.00 Uhr, Grundschule Biberach Küche.
So ein Weihnachtsmenü muss schließlich geplant werden.

Weiden flechten: Weihnachtsengel
Wir gestalten einen dekorativen Himmelsboten, der Ihre Weihnachtsdekoration total aufwertet. *Machen Sie sich eine Freude.*
Donnerstag, 26.11.2026, 18.00 – 21.00 Uhr, Deutschordensschloss, Musikschule, Raum 8.

Discofox – Grundkurs
Der Discofox ist der Tanz für alle Gelegenheiten und passt auf fast jede Musik.
Bitte zu zweit anmelden. *Wer kann schon in einem Deutschordensschloss tanzen gehen?*
Mittwoch, 02.12.2026, 2-mal, 20.30 – 22.00 Uhr, Deutschordensschloss, Sitzungssaal 2. OG.
Freue mich auf Sie.
Sybille Wahl, Zweigstelle Kirchhausen

Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.
Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn
Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

07.11.2026 Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/23701
Apotheke am Neuberg, Breslauer Str. 5, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/81819
Apotheke Müller, Obere Gasse 2, 74226 Nordheim, Tel. 07133/9011855

08.11.2026 Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher Str. 111, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/8873448
Salzl Apotheke Bad Rappenau, Raiffeisenstr. 1, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/2081001
Mörike-Apotheke Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/1312

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.
Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 8. November – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (
Matthäus 5,9)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)
11.00 Uhr Gottesdienst für kleine und große Leute (Team)
(näheres im untenstehenden Text)

Gottesdienste am 15. November
9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrerin L. Sandford)
10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrerin L. Sandford)

Gottesdienste am 18. November – Buß- und Bettag
19.00 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrerin L. Sandford)
18.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Prädikant B. Philipp)
19.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Prädikant B. Philipp)
18.00 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Prädikant D. Hetzel)

Gemeindebüro Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch jeweils von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Benefizkonzert mit Leintal Brass in Heilbronn-Biberach am Freitag, 6. November, um 19 Uhr in der Evang. Kirche
Leintal Brass gibt ein Benefizkonzert in der evangelischen Kirche in Heilbronn-Biberach. Auf dem Programm des Blechbläserensembles stehen Stücke der Romantik bis hin zu modernen Werken zeitgenössischer Komponisten sowie eigenen Arrangements.
Das Ensemble interpretiert auf seine unverwechselbare Art Titel aus dem Genre Klassik, Rock, Pop, Gospel und Filmmusik. Ein breites und vielfältiges Klangspektrum ergibt sich durch die Verwendung der hohen Piccolo Trompete bis hin zur tiefen Tuba und vom weichen Flügelhorn bis zum strahlenden Klang der Trompete. Mit ihrer Vielfalt an Instrumenten und der Leidenschaft zur Musik verstehen es die Musiker ihre Zuhörer auf eine außergewöhnliche musikalische Reise mitzunehmen.
Der Eintritt ist frei. Die Spenden kommen der Aufbaugilde Heilbronn-Franken e.V. für das Projekt ErfrierungsschutzPLUS zugute. Weitere Infos finden Sie unter www.leintal-brass.de

Kochpiraten – für Kinder der Klassen 3 bis 5
Die angemeldeten Kochpiraten treffen sich am Samstag, 7. November von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste. Euer Kochpiraten-Team

„Gottesdienst für kleine & große Leute“
für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien ***am Sonntag, 8. November*** um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).
Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern .....
Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. – Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen. Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!
Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sandra Heidinger, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag, Bianca Schilling und Erhard Mayer, (Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de).

„Café Schwätzle“ in Kirchhausen
Das Café Schwätzle hat am 8. November wieder für Sie geöffnet. Genießen Sie in netter Runde den Sonntagnachmittag bei Kaffee, selbstgebackenen Torten und Kuchen.
Wir freuen uns Sie ab 14 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche begrüßen zu dürfen. Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team.

Kirchenchor
Am Dienstag, 10. November, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen
Am Donnerstag, 12. November, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Flädlessuppe, Sauerkraut, Kartoffelbrei und Kassler. Zum Nachtisch gibt es Crumble mit Sahne und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 10. November, im Ev. Pfarramt 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, 07066/9006830.

Lasst uns die Welt ein (Früh-) Stück gerechter machen!
„Fair in den Tag starten“ heißt es wieder am ***Samstag, 14. November 2026 von 09.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen.***
Ein faires Frühstück verbindet Genuss am Morgen mit besserer sozialer und wirtschaftlicher Gerechtigkeit für Produzenten im Globalen Süden.
Es erwartet Sie wieder ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhäusener Turmsekt. Ein Verkaufstisch lädt zum Stöbern ein. Bald ist Weihnachten – wer bewusst schenken möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten, sodass sich Genuss mit Verantwortung verbinden lässt.
Das Frühstück kostet 14,50 € pro Person inkl. aller Getränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 €.
Um besser planen zu können, ***bitten wir um Anmeldung bis 09.11.2026*** bei

- Annette Kaiser, Telefon 07066/9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com
- Kath. Pfarrbüro St. Alban, Telefon 07131/7416001 oder per E-Mail: stalban.heilbronn-kirchhausen@drs.de

Mit dem Erlös wird wiederum ***das Schulprojekt*** in der Heimat von Pfarrer Stefanos in Nekemte unterstützt. Mittlerweile werden 206 Mädchen und Buben beschult. Insgesamt 10 Personen sind in den Bereichen Unterricht, Verwaltung und Schulbetrieb beschäftigt. Ein besonderes Anliegen der Schule ist es, auch Kindern aus finanziell schwierigen und herausfordernden familiären Verhältnisse den Zugang zu Bildung ermöglichen.
Die Erlöse unserer ***Verkaufsstände am 06.12.2026*** (Ökumenischer Eintopf, Biberach) und am ***05./06.12.2026*** (Kirchhäusener Weihnachtsmarkt) sind auch für das Schulprojekt in Nekemte bestimmt.
Eine Welt – Solidarisch handeln und gemeinsam viel bewegen.
Eine Aktion des Ev.-Kath. Arbeitskreises Kirchhausen

Einladung zur Trauergruppe
Am Freitag, 20. November von 15 – 17 Uhr startet im Begegnungsraum in der Keltergasse 8 die neue Trauergruppe. (Nähere Informationen sind zu finden in den Vereinsnachrichten unter „Ev. Krankenpflegeverein Biberach“).

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Montag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:
Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/741-6201, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Donnerstag, 05. November
14.30 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Samstag, 07. November
18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 08. November
09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)
10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)
10.30 Uhr Kindergottesdienst (BC)

Montag, 09. November
09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)
19.30 Uhr Chorprobe
Dienstag, 10. November
17.00 Uhr Rosenkranz
Freitag, 13. November
15.30 Uhr Weihnachtsbasteln (Bitte Anmeldung beachten)
Samstag, 14. November
10.00 Uhr Probe Krippenspiel
18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG) – Auftaktgottesdienst Erstkommunionvorbereitung
Sonntag, 15. November
09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)
11.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof (BC)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten

Spielenachmittag für Erwachsene
Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat, ist am Donnerstag, 5. November in das Gemeindehaus eingeladen.

Kindgerecht feiern und kreativ sein
Bei diesem Kindergottesdienst geht es um den Heiligen Martin. Er hat sich zwischen den Gänsen versteckt ...
Kommt am Sonntag, 8. November, um 10.30 Uhr in das Gemeindehaus – ihr seid herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen.

Weihnachtsbasteln für Kinder ab der 2. Klasse – Anmeldung erforderlich
Wer beim Basteln dabei sein möchte, darf sich bis zum 10. November anmelden. Bitte nutzt dazu den QR-Code. Wir freuen uns auf euch.



Krippenspiel – sei dabei!
Am Samstag, 14. November, findet die erste Probe zum Krippenspiel statt. Wir freuen uns auf viele Kinder, die dabei sein möchten und um 10.00 Uhr in das Gemeindehaus kommen.

Erstkommunion – die Vorbereitung beginnt ...
... mit dem gemeinsamen Auftaktgottesdienst am Samstag, 14. November, um 18.00 Uhr in Neckargartach.

Revival Church Germany e.V.

Erweckungsschule am Freitag, 6. November 2026, 19 Uhr
Diese Schule verbindet fundierte biblische Lehre mit praktischer Anwendung. Es geht nicht nur darum, Wissen zu erwerben, sondern Gottes Wirken persönlich zu erleben und das Gelernte im Alltag umzusetzen.
Wir glauben, dass jeder Gläubige berufen ist, in der Kraft des Heiligen Geistes zu leben, Gottes Stimme zu hören und ein Leben zu führen, das andere Menschen segnet.
„Denn alle, die durch den Geist Gottes geleitet werden, sind Söhne Gottes." (Römer 8,14)

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach

Abteilung Fußball
Sieg im Topspiel
Vergangenen Sonntag kam es gegen die zweite Mannschaft der TG Böckingen zum Topspiel Erster gegen Zweiter. Das Ziel war klar der nächste Sieg und die Verteidigung der Tabellenspitze.
Das Spiel spielte sich in der ersten Halbzeit vor allem im Mittelfeld ab. Keine Mannschaft wollte das große Risiko gehen und beide verteidigten gut. In der 24. Minute aber konnte Max Teller einen Steckpass perfekt mitnehmen und blieb vor dem Tor eiskalt. In der Abfolge wurden die Gäste meist durch Standards gefährlich und kurz vor der Halbzeit musste man leider den Ausgleich hinnehmen.
In der zweiten Halbzeit nahezu das identische Bild. Doch der TSV spielte es vor allem mit dem Ball sehr gut und sorgte so für Gefahr. In der 66. Minute spielte man sich gut durch die Ketten der Gegner und nach tollem Steckpass verwandelte Nico Fuchs zur erneuten Führung. Im weiteren Verlauf des Spiels verteidigte man sehr gut und gewann nahezu jeden Zweikampf. Die wenigen Chancen die auf unser Tor kamen hielt Patrick Wittmann im Tor souverän. Am Ende des Spiel versuchte der TSV durch Konter gefährlich zu werden, was am Ende noch zweimal perfekt umgesetzt wurde und Marcel Fuchs jeweils zum 3:1 und 4:1-Endstand einnetzen konnte.
Am Ende ein dickes Ausrufezeichen und eine starke Leistung, die mit dem Sieg belohnt wurde. Somit steht man mit nun 26 Punkten weiter auf Platz 1.
Die Reserve spielte bereits zuvor gegen die SGM Neudenau/Siglingen. Nach einer tollen ersten Halbzeit und einer soliden Führung sah alles nach einem Heimsieg aus. Doch auf unerklärliche Weise spielte man in der zweiten Halbzeit genau das Gegenteil und verlor am Ende mit 4:5.
Kommendes Wochenende sind beide Teams spielfrei. Die nächsten Spiele sind erst wieder am 15.11.26. Da spielt man wieder zu Hause mit der Reserve um 12.30 Uhr und die Erste um 14.30 Uhr.

Förderverein der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.

Musikerbesen in Biberach
Der Herbst steht vor der Tür: die Tage werden kürzer, die Abende länger und gemütlicher.
Passend dazu dürfen Sie sich schon heute auf die nächste Veranstaltung freuen.
Bitte merken Sie sich bereits jetzt den 14. November 2026 vor, denn in Biberach öffnet in der Böllingertalhalle wieder der Musikerbesen seine Türen.
Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit musikalischer Unterhaltung, guten Gesprächen und geselligem Beisammensein.
Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen einen schönen Abend zu verbringen.
Der Musikerbesen öffnet um 17.00 Uhr – eine Tischreservierung ist leider **nicht** möglich.
Schriftführerin



Ev. Krankenpflegeverein



Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 11.11.2026 um 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Heilbronn-Biberach
Auf der ***Tagesordnung*** steht:
1. Bericht des Vorstandes; 2. Bericht der Rechnerin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastungen; 5. Sonstiges.

Einladung zur Trauergruppe
Am Freitag, 20. November von 15 – 17 Uhr startet im Begegnungsraum in der Keltergasse 8 die neue Trauergruppe. An fünf Treffen bieten wir Ihnen Informationen rund um das Thema „Trauer“ an und einen Ort, an dem Sie sich mit anderen Trauernden/ Hinterbliebenen austauschen können.
Die Treffen finden monatlich statt. Sie beginnen mit einer Kaffee-Runde. Es wäre schön, Sie begrüßen zu dürfen. Begleiterinnen sind Juliane Roth und Heidrun Wetzel.
Für die Anmeldung oder weitere Infos (z. B. die weiteren Termine oder Inhalte der Treffen), können Sie sich an Juliane Roth wenden, Tel. 0176/676 429 50.

Zum Vormerken:
Auch in diesem Jahr wollen wir uns gemeinsamen mit einem **Gottesdienst in die Adventszeit** einstimmen. Am ***Samstag, 28. November um 15 Uhr*** in der Ev. Kirche.
Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8
Donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.
Montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.
Ihre Ansprechpartnerinnen:
- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

SPD

SPD-Bürgersprechstunde am 09. November um 17.30 Uhr
Am Montag, den 09. November 2026, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Harald Pfeifer und Erhard Mayer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.30 bis 18.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus, Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

FDP

FDP-Bürgersprechstunde
Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am ***Montag, 09.11.2026, von 17 bis 18 Uhr. Stadtrat Gottfried Friz*** steht Ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen telefonisch unter der 0176/842 507 28 zur Verfügung.

Veranstaltungen in Heilbronn

Literaturhaus Heilbronn

Freitag, 6. November, 19 Uhr: Schweizer Literatur: „Schöne Aussichten“
Lukas Bärfuss liest im Parkhotel Heilbronn
Am Freitag, dem 6. November, um 19 Uhr, ist der vielfach ausgezeichnete Schweizer Schriftsteller Lukas Bärfuss zu Gast im Panoramasaal des Parkhotels Heilbronn. In seinem neuen Buch „Königin der Nacht“, das für den Schweizer Buchpreis 2026 nominiert ist, erzählt er von seiner Mutter, ihrem unstillbaren Freiheitsverlangen und einem Leben zwischen Armut, gesellschaftlichen Zwängen und gescheiterten Hoffnungen. Die Lesung findet in der Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ statt und wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert.
Gefördert wird die Veranstaltung von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.
In „Königin der Nacht“ blickt Bärfuss auf seine Kindheit in einer Schweizer Kleinstadt zurück. Seine Mutter, eine Frau ohne Bildung und gesellschaftliche Perspektiven, ist von einem unstillbaren Freiheitsverlangen geprägt und empfindet ihren Sohn als Einschränkung ihrer Selbstbestimmung. Dieser wächst in Armut und ohne mütterliche Zuwendung auf und muss früh lernen, auf sich allein gestellt zu überleben. Im Alter sucht die Mutter schließlich einen Ausweg aus ihrer Armut in der Dominikanischen Republik. Aus der persönlichen Familiengeschichte entwickelt Bärfuss eine eindringliche Auseinandersetzung mit sozialer Ungleichheit, familiären Verletzungen und gesellschaftlicher Verantwortung. Dabei stellt er die Frage, wo die Verantwortung des Einzelnen endet und jene der Gesellschaft beginnt.
Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.
Lukas Bärfuss, 1971 in Thun geboren, lebt in Zürich und zählt zu den bedeutenden Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Er ist Dramatiker, Romancier und Publizist. Seine Theaterstücke werden weltweit aufgeführt, seine Romane wurden in zwanzig Sprachen übersetzt. Für sein literarisches Schaffen erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Berliner Literaturpreis, den Schweizer Buchpreis und 2019 den Georg-Büchner-Preis. Bärfuss ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Zu seinen jüngeren Veröffentlichungen zählen „Vaters Kiste“ (2022) und „Die Krume Brot“ (2023).

Dienstag, 10. November, 19 Uhr: Dana Grigorcea liest im Parkhotel
„Tanzende Frau, blauer Hahn“
Am Dienstag, dem 10. November, um 19 Uhr, ist die rumänisch-schweizerische Schriftstellerin Dana Grigorcea zu Gast im Panoramasaal des Parkhotels Heilbronn. In ihrem Roman „Tanzende Frau, blauer Hahn“ erzählt sie von der Liebe, von Sehnsüchten, die sich überraschend erfüllen, und von Chancen, die unbemerkt vorbeihuschen. Im Mittelpunkt stehen Camil und Roxana, die sich Sommer für Sommer in einem kleinen Ort in den rumänischen Bergen begegnen. Die Lesung findet in der Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ statt und wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel

moderiert. Gefördert wird die Veranstaltung von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

Sommer für Sommer treffen sich Camil und Roxana im rumänischen Buşteni. Eine Bahnschranke trennt die beiden, in Wirklichkeit jedoch ein ganzes Leben. Während der gemeinsamen Sommerwochen verwischen die Unterschiede. Sie beobachten die Paare im Ort und ergründen, wann Liebe Liebe ist. Paare, die ungleicher kaum sein könnten und doch glücklich miteinander zu sein scheinen. Mittendrin stehen Camil und Roxana, deren Geschichte eine Liebesgeschichte werden könnte. Federleicht und tiefgründig entwirft Dana Grigorcea ein Kaleidoskop über die Liebe und die Umstände, die sie erst dazu machen.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V." zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Dana Grigorcea, 1979 in Bukarest geboren, ist Germanistin und Nederlandistin und lebt seit vielen Jahren mit ihrer Familie in Zürich. Die Werke der rumänisch-schweizerischen Schriftstellerin wurden in mehrere Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 3sat-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb. Ihr Roman „Die nicht sterben" wurde 2021 für den Deutschen Buchpreis nominiert und 2022 mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichnet. Grigorcea ist Trägerin des rumänischen Kulturverdienstordens im Rang einer Ritterin und war 2026 Kuratorin des Münchner Literaturfests unter dem Motto „Freiheit".

Montag, 16. November, 19 Uhr: Lyrik-Lesung mit Tina Stroheker

„Bewegungen, Svendborg. Eine poetische Erkundung"

Am Montag, den 16. November, um 19 Uhr stellt die Schriftstellerin Tina Stroheker im Literaturhaus Heilbronn ihren Gedichtzyklus „Bewegungen, Svendborg. Eine poetische Erkundung" vor. Darin beschäftigt sie sich mit dem dänischen Exil Bertolt Brechts, dessen Todestag sich 2026 zum 70. Mal jährt. Zwischen 1933 und 1939 lebten Brecht und seine Familie in Dänemark, zeitweise in einem alten Fischerhaus in Svendborg auf der Insel Fünen. Auch Tina Stroheker war dort zu Gast und hat aus der Begegnung mit dem Ort, seiner Geschichte und zahlreichen Texten einen eindrucksvollen Gedichtzyklus verfasst. Die Lyrik-Lesung wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert.

Vor den Fenstern des Fischerhauses liegt der Sund, Deutschland ist nicht weit entfernt und war für die Flüchtlinge doch unerreichbar. Heute wird das ehemalige Wohnhaus Brechts von der Stadt Svendborg Schriftstellerinnen und Schriftstellern als Arbeitsstätte überlassen. Im Gespräch mit den einstigen Bewohnern, ihrer Umgebung und vielen Texten nähert sich Tina Stroheker diesem geschichtsträchtigen Ort auf poetische Weise.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich Veranstaltungsort und -beginn geändert haben. Ursprünglich war die Lesung für 19.30 Uhr im BeratungsCenter der Kreissparkasse Heilbronn in Weinsberg vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen findet sie nun um 19 Uhr im Literaturhaus Heilbronn statt.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V." zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Tina Stroheker, geboren 1948 in Ulm, lebt in Eislingen/Fils als freie Schriftstellerin und Gestalterin literarischer Projekte. Sie veröffentlichte zahlreiche Bücher und wurde unter anderem mit dem Literaturpreis der Stadt Stuttgart, dem Andreas-Gryphius-Preis und dem Berthold-Auerbach-Literaturpreis ausgezeichnet. Sie ist Mitglied im PEN Deutschland.

An die Pogromnacht in Heilbronn wird erinnert

Wider das Vergessen: Zum Gedenken an die Reichspogromnacht in Heilbronn lädt die Stadt am Montag, 9. November, um 19.15 Uhr auf den Max-Beermann-Platz an der Wollhausstraße ein. Erinnert wird an die gewalttätigen Vorgänge in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, als Nationalsozialisten in ganz Deutschland Synagogen in Brand setzten, jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger durch die Straßen hetzten und Geschäfte zerstörten.

Auch die damalige Heilbronner Synagoge an der Allee wurde zerstört – eines der schönsten Bauwerke der Stadt, das von 1873 bis 1877 im orientalischen Stil errichtet wurde.

Die 38 Meter hohe Synagoge war aus Heilbronner Sandstein erbaut worden, hatte fünf Kuppeln, Walmdächer und eine Zweiturmfassade. Heute erinnert ein Gedenkstein an der Allee an den früheren Standort.

Bei der Gedenkveranstaltung wird Oberbürgermeister Harry Mergel zunächst begrüßen. Dr. Thomas Schnabel, Vorsitzender des Historischen Vereins Heilbronn, hält die Ansprache. Am Synagogengedenkstein legen OB Mergel und Pascal Raugust, Vorsitzender des DGB-Stadt- und Kreisverbandes Heilbronn, Kränze nieder. Unter Federführung des Posaunenchors Horkheim umrahmen Bläser aus verschiedenen Posaunenchören die Veranstaltung musikalisch. Kurzzeitig kann es durch abgesperrte Straßen zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Von Leben und Tod des genialen Malers Ratgeb

Einen kostenfreien Vortrag zum Leben des Heilbronner Malers Jörg Ratgeb, der vor 500 Jahren durch Vierteilung hingerichtet wurde, bietet das Stadtarchiv in Kooperation mit dem Historischen Verein am Dienstag, 10. November, 18 Uhr, im Haus der Stadtgeschichte in der Eichgasse 1 an.

Ratgebs „Schwaigerner Altar" ist heute weltberühmt. Sein Werk und Leben stecken voller Rätsel und Geheimnisse. Die Nationalsozialisten stilisierten ihn zum Helden, die DDR-Geschichtsschreibung erklärte ihn zum Märtyrer. Doch was stimmt wirklich? Der reich bebilderte Vortrag zeichnet ein neues Bild von Ratgeb und dessen Verstrickungen im Bauernkrieg.

Der Rechtshistoriker Prof. Dr. Andreas Deutsch hält den Vortrag. Er hat sich intensiv mit den Geschehnissen des Bauernkriegs rund um Jörg Ratgeb beschäftigt.

Um Anmeldung unter https://eveeno.com/Ratgeb wird gebeten.

Photovoltaik und Mieterstrom im Mehrfamilienhaus erfolgreich umsetzen

Wie lässt sich auf Mehrfamilienhäusern Solarstrom erzeugen und im Haus nutzen? Zwei kostenlose Vorträge der Energieagentur Heilbronn zeigen, welche Voraussetzungen dafür nötig sind und wie die Umsetzung gemeinsam mit mehreren Eigentümern gelingt.

Am Montag, 9. November, um 17 Uhr geht es um „PV auf dem Mehrfamilienhaus". Die oft großzügigen Dachflächen bieten viel Potenzial für Photovoltaikanlagen. Der Vortrag erläutert die baulichen und rechtlichen Vorgaben und zeigt, wie ein Projekt mit zahlreichen Beteiligten auf den Weg gebracht werden kann. Interessierte erhalten damit eine Grundlage für die ersten Schritte zur eigenen Anlage.

Ein Beispiel aus der Praxis folgt am Dienstag, 24. November, um 18 Uhr. Unter dem Titel „Mieterstrom umsetzen: Von der Idee bis zum erfolgreichen Betrieb" stellt der Referent Herr Hörseljau ein realisiertes Projekt im Heilbronner Badener Hof vor. Im Mittelpunkt stehen die Einbindung der Wohnungseigentümergemeinschaft, notwendige Beschlüsse und die Zusammenarbeit mit Fachbetrieb und Netzbetreiber. Auch geeignete Mess- und Betriebskonzepte werden erläutert. Dazu gibt es konkrete Tipps, wie sich typische Stolpersteine frühzeitig erkennen lassen.

Beide Veranstaltungen finden in der Energieagentur Heilbronn, Lohtorstraße 24, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Waldnetzwerk e.V.



Los geht´s zur KlimaWaldEntdecker-Tour!

Der Herbst steht in den Startlöchern und ist die perfekte Jahreszeit, um sich draußen in der Natur mit Wald und Klima zu beschäftigen und gemeinsam Erlebnisse zu sammeln.
Ein Pop-Up-Erlebnispfad an 8 Orten im Stadt- und Landkreis zum Thema Wald und Klima lädt dazu ein, die Natur aktiv zu erleben.
Noch bis zum Sonntag, 15. November kann eine Rundtour durch den Wald gemacht und an 8 Stationen Neues entdecken, kreativ gestaltet und Bekanntes wiedergefunden werden.
Der Erlebnispfad ist für Familien mit Kids und natürlich auch alle Waldfreude!

Die Touren findet ihr im Wald in:

- *Bad Rappenau*
- *Eppingen*
- *Heilbronn*
- *Ilsfeld*
- *Leingarten*
- *Neckarsulm*
- *Neudenau*
- *Pfaffenhofen*

Die genauen Startpunkte gibt es auf unserer Homepage!
Alle Rundtouren sind vom Inhalt identisch, zwischen 1 und 3,5 km lang und damit perfekt für Familien geeignet.

Die Aktion ist kostenfrei und kann jederzeit ohne Anmeldung erkunden werden.

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • info@waldnetzwerk.org • www.waldnetzwerk.org •

Gebet auf dem Marktplatz verbindet Religionen

Im Rahmen der Friedensdekade wird am Dienstag, 10. November, ein religionsverbindendes Gebet für den Frieden auf dem Heilbronner Marktplatz veranstaltet, an dem sich verschiedene Religionsgemeinschaften beteiligen. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Organisation liegt bei der Stabsstelle Chancengerechtigkeit der Stadt Heilbronn in Zusammenarbeit mit „Religions for Peace“.
Zu hören sind Gebete, Lieder und Texte von Vertretern der beteiligten Religions- und Glaubensgemeinschaften. Alle Texte werden in einem Begleitheft zum Mitlesen auf Deutsch ausgegeben.
Das religionsverbinde Gebet ist offen für alle Interessierten. Nach dem Gebet wird zum gegenseitigen Kennenlernen bei Snacks und Getränken eingeladen. Gruß- und Schlussworte sprechen Theologe Steven Häusinger, Kulturbürgermeisterin Agnes Christner und die Integrationsbeauftragte Kristina Stuhrmann.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.

Ökumenischer Gottesdienst für Angehörige und Freunde, die einen nahen Menschen durch Suizid verloren haben.
Zum Gedenken an alle, die durch Suizid verstorben sind und zur Stärkung der Menschen, die mit der Erfahrung vom Suizid eines Nahestehenden ihren Weg im Leben weitergehen.
Der ***Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.*** lädt ein am ***Samstag, 07. November 2026 um 16.00 Uhr*** in die ***Katholische Kirche St. Augustinus,*** Goethestraße 75, 74076 Heilbronn.
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch die Möglichkeit, mit den Mitarbeitenden des AKL e.V. ins Gespräch zu kommen.

Sonstiges

Alkoholverbot an Flügelnuss und im Stadtgarten wird verlängert

Die Stadt Heilbronn verlängert das seit Ende August 2024 geltende Alkoholverbot im Bereich des Flügelnussbaums an der Harmonie und im Stadtgarten bis zum 31. Oktober 2027. Ziel ist, Störungen weiter einzudämmen und die Sicherheit zu verbessern.
Aus Sicht der Polizei und des Ordnungsamtes hat sich die Situation seit dem Erlass des Verbots und verstärkten Kontrollen in dem Bereich zwar verbessert. Nach wie vor sind aber vor Ort Verstöße, Lärm und Verunreinigungen festzustellen. Um die Lage weiter zu verbessern, bleibt es zwischen 12 Uhr mittags und 6 Uhr morgens untersagt, alkoholische Getränke jeglicher Art in diesem Bereich auf öffentlich zugänglichen Freiflächen zu konsumieren. Auch das Mit-Sich-Führen alkoholischer Getränke bleibt untersagt, wenn eine Absicht des Konsums erkennbar wird. Ausgenommen vom Verbot sind Gebäude und konzessionierte Freisitzflächen der Gastronomie.
Die Verlängerung tritt am 1. November in Kraft.
Ein Verstoß gegen das Verbot kann mit bis zu 5000 Euro geahndet werden. Zudem können die Ordnungskräfte Alkohol sicherstellen und Platzverweise aussprechen. Die Maßnahme ist aus Sicht des Ordnungsamtes ein Baustein, um die Sicherheit und das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Heilbronner Hafen wird zum Testfeld mit KI

Beim fünften Hafenforum in Heilbronn hat Oberbürgermeister Harry Mergel die Bedeutung des Heilbronner Hafens für die Wirtschaft und die Logistik der Zukunft hervorgehoben. Der Hafen sei ein starker Motor für die regionale Wirtschaft und eine wichtige Verbindung in die Zukunft. Auch während der jüngsten Trockenphasen hätten die Neckarhäfen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt.
In diesem Zusammenhang stellte der Oberbürgermeister die Teilnahme des Hafens der Stadt Heilbronn am Bundesprojekt „SmartNeckar“ vor. Ziel des Projekts ist es, die Nutzung von Hafenflächen und die Abrechnung von Schiffsumschlägen künftig einfacher, präziser und weitgehend automatisiert zu gestalten.
Dafür soll bis 2027 ein digitales Testfeld im Hafen Heilbronn entstehen. Zum Einsatz kommen unter anderem Kameras, optische Sensoren, Künstliche Intelligenz und speziell entwickelte Software. Die Systeme sollen Schiffe und Ladungen zuverlässig erkennen und relevante Daten automatisch erfassen.
So könnten künftig beispielsweise Schiffsnummern und Liegezeiten digital dokumentiert werden. Auch die Abrechnung der Tonnagegebühren soll dadurch deutlich vereinfacht werden. Im Idealfall erkennt die Technik sogar das Gewicht der umgeschlagenen Güter automatisch.
Darüber hinaus soll „SmartNeckar“ die Logistik und die Nutzung der verfügbaren Hafenflächen verbessern. Digitale Kamerabilder und Sensordaten können dabei helfen, Flächen effizienter zu planen und frühzeitig zu erkennen, ob ein vorgesehener Bereich für eine bestimmte Ladung ausreicht. Mögliche Engpässe sollen dadurch schneller sichtbar werden.
„Mit dem Projekt SmartNeckar wollen wir die Chancen der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz nutzen, um die Abläufe im Hafen effizienter, transparenter und zukunftsfähiger zu gestalten“, so Martin Diepgen, Erster Bürgermeister, über die Zielsetzung des Projekts.
Das Bundesministerium für Verkehr fördert 80 Prozent der Projektkosten. Mit dem Aufbau des digitalen Testfelds setzt der Hafen Heilbronn einen weiteren Schritt in Richtung moderner, leistungsfähiger und nachhaltiger Hafenlogistik.

Betreuungsbehörde zieht in die Wilhelmstraße

Die Betreuungsbehörde des Amtes für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn zieht um.
Ab Dienstag, 10. November, sind die neun Mitarbeitenden in den neuen Büroräumen im ersten Obergeschoss des Ge-

bäudes Wilhelmstraße 23 zu erreichen. Bisher war die Betreuungsbehörde in der Gymnasiumstraße 44 untergebracht.
Aufgrund des Umzugs ist die Betreuungsbehörde am Montag, 9. November, nicht erreichbar. Ab Dienstag, 10. November, stehen die Mitarbeitenden in den neuen Räumlichkeiten wieder wie gewohnt als Ansprechpersonen zur Verfügung.
Weitere Informationen zur Betreuungsbehörde finden sich unter www.heilbronn.de/betreuungsbehoerde.

Wohngebiet Buckelgärten wird erschlossen

Nach den abgeschlossenen Vorarbeiten beginnen ab Montag, 9. November, die Arbeiten zur Erschließung des 3,1 Hektar großen Wohngebiets Buckelgärten mit rund 60 Wohneinheiten im Stadtteil Kirchhausen. Die Dauer der Bauarbeiten ist aktuell mit etwa einem Jahr veranschlagt.
Während der Bauausführung muss zeitweise mit Behinderungen des Anliegerverkehrs durch Baustellen- und Materialtransporte gerechnet werden. Zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt der Anschluss der Ver- und Entsorgungsleitungen an den Bestand in der Schlossstraße. Über die notwendigen Umleitungen wird das städtische Amt für Straßenwesen rechtzeitig informieren.

Anzeigen Für evtl. Druckfehler keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de